



Details der Ergebnisse zur Testreihe

Husten? Atemwegsprobleme?

mit dem Produkt

EQUIPUR - Bronchialkräuter (Artikelnummer: 8594)

1 kg - Tüte Kräuter lose

Testergebnis: 2+

Mehr als gut: Mit einem Ergebnis von 2+ können alle Teilnehmer des Equipur Bronchialkräuter Futtertests tief Luft holen. Von zehn teilnehmenden Pferden husteten fünf kaum noch und drei überhaupt nicht mehr. Acht Halter stellten fest, dass sich auch das gesamte Wohlbefinden verbessert hat. Fünf Teilnehmer sind der Meinung, dass Preis und Leistung stimmen, zwei empfinden Equipur Bronchialkräuter zwar nicht als billig, sind aber der Meinung, dass sich der Kauf lohnt. Im Schnitt trat die Besserung nach knapp einer Woche ein.

Von 10 Testern urteilten auf die Frage:

Wie stark hustet Ihr Pferd noch?

- 1 Tester mit "Sehr stark"
- 5 Tester mit "kaum noch"
- 4 Tester mit "überhaupt nicht mehr"

Ist die Beschreibung des Produktes an der Verpackung ausreichend?

- 10 Tester mit "Es ist eine gute Beschreibung."

Hat sich das Trinkverhalten Ihres Pferdes geändert?

- 9 Tester mit "Das Trinkverhalten ist unverändert"
- 1 Tester mit "Das Trinkverhalten ist für mich nicht einschätzbar"

Wie beurteilen Sie das Wohlbefinden Ihres Pferdes?

- 8 Tester mit "Das Wohlbefinden hat sich verbessert."
- 2 Tester mit "Das Wohlbefinden ist unverändert."

Ist das Pferd entspannter?

- 2 Tester mit "Ja"

3 Tester mit "etwas"

3 Tester mit "nein"

1 Tester mit "Keine Veränderung erkennbar."

Ist das Produkt einfach und praktisch anzuwenden?

10 Tester mit "ja sehr einfach ohne Probleme"

Würden Sie das Produkt noch einmal kaufen?

7 Tester mit "Ich würde es mir wiederkaufen."

2 Tester mit "Ich weiss nicht so genau."

Wie ist das Fressverhalten Ihres Pferdes?

7 Tester mit "Nimmt es sehr gerne an - schmeckt lecker."

1 Tester mit "Am Anfang war es etwas ungewohnt, jetzt schmeckts."

2 Tester mit "Zögerlich - mag es nicht."

Wie gefällt Ihnen der Geruch?

10 Tester mit "lecker"

Finden Sie den Preis akzeptabel?

5 Tester mit "Preis & Leistung stimmen."

4 Tester mit "Ist zwar nicht billig, doch es funktioniert."

Gefällt Ihnen das Layout und die Verpackung?

6 Tester mit "Ja sehr schön & attraktiv."

2 Tester mit "geht so."

2 Tester mit "überarbeitungsbedürftig"

Sind Sie über die Futter, die Ration und die Fütterungspraxis Ihres Pferdes im Reit-/Pensionsstall informiert?

9 Tester mit "Ausführlich"

1 Tester mit "Ausreichend"

Halten Sie eine tägliche individuelle Zufütterung kleiner Mengen Ergänzungsfutter in Ihrem Reitstall für durchführbar?

9 Tester mit "Einfach machbar"

1 Tester mit "Schwierig machbar"

Was bevorzugen Sie?

8 Tester mit "traditionelle Hausmittel"

2 Tester mit "Spezialmittel"

Wie wird Ihr Pferd gehalten?

5 Tester mit "Offenstall"

3 Tester mit "Stall mit Weidegang"

1 Tester mit "Weide"

1 Tester mit "Sonstiges"

Hatten Sie direkten Einfluss auf eine regelmäßige Fütterung?

10 Tester mit "Ja"

Wann stellte sich eine Besserung ein?

3 Tester mit "Nach 1 bis 5 Tagen"

4 Tester mit "Nach einer Woche"

3 Tester mit "Nach 10 Tagen"

Herr ANDREAS WUNSCH

SCHMIEDESTR 10, 38461 DANNDORF

Bericht vom 25.01.2008

HABE EQUIPUR - Bronchialkräuter MEINER STARK HUSTENEN STUTE GEGEBEN.

SIE HAT EINE LUNGENENTZÜNDUNG.

ERST WOLLTE SIE ES GARNICHT FRESSEN ABER NUN FRIST SIE ES DOCH GANZ GUT

UND DAS ALGEMEIN BEFINDEN IST BESSER GEWORDEN

Bericht vom 03.02.2008

BIN SEHR ZUFRIEDEN MIT DEN EQUIPUR - Bronchialkräuter.

MEIN PFERD FRIST ES SEHR GUT UND DER HUSTEN IST WEG.

DAS ALGEMEIN BEFINDEN IST GUT .

KANN EUCH DAS NUR EMPFEHLEN

Frau Adelheid Häselbarth

Diecksdammweg 4, 29303 Bergen

Bericht vom 23.01.2008

Die Kräuter sind gestern angekommen und riechen sehr gut.

Messbecher liegt auch dabei.

Ich habe sie über das Futter getan .

Sie wurden ohne Murren mit gefressen.

Bericht vom 01.02.2008

kleiner Zwischenbericht:

die Kräuter werden gern gefressen und der Husten löst sich bereits.

Bericht vom 19.02.2008

BIN SEHR ZUFRIEDEN MIT DEN EQUIPUR - Bronchialkräuter.

MEIN PFERD FRISST ES GUT UND DER HUSTEN IST WEG.

DAS ALLGEMEIN BEFINDEN IST GUT .

.

AUCH IN DER ANWENDUNG EINFACH UND SEHR SPARSAM;

PREIS/LEISTUNGSVERHÄLTNIS IST O.k.

KANN ICH NUR EMPFEHLEN

Frau Catherina Hoes

Masurenstr. 6, 31303 Burgdorf

Bericht vom 23.01.2008

Hallo,

nachdem das Päckchen gestern pünktlich geliefert worden ist, wollte ich jetzt schon mal einen kurzen Bericht zu Verpackung, Beschaffenheit etc. schreiben, bevor mein Pferdchen die weitere Testung übernimmt :-)

VERPACKUNG:

Die 1kg EQUIPUR-Bronchialkräuter sind in einer gut stehenden Papiertüte verpackt. Das ist bei der kleinen

Menge verständlich, da z.B. ein genügend großer Eimer (die losen Kräuter haben ein relativ großes Volumen) fast mehr wiegen würde als der Inhalt. (Die nächstgrößere Menge (3kg) wird im Eimer angeboten). Die Tüte ist soweit also zweckmäßig, allerdings werde ich die Kräuter wohl in einen kleinen Eimer umfüllen, da die Tüte Feuchtigkeit ja nicht wirklich abhalten dürfte und mich außerdem das etwas umständliche Öffnen bzw. Verschließen - Auf-/Abrollen der oberen Lasche - ein bisschen nervt. Das Design der Verpackung hat ein bisschen

BESCHREIBUNG:

Ist ausreichend (gab es in der Checkliste nicht als Antwort, deshalb dort "noch nicht beantwortbar"), allerdings steht im Internet alles haarklein und so wurde schon wieder ein bisschen Papier gespart. Auf der Packung selber (mind. 3 Wo.) und die empfohlene Dosierung.

DOSIERUNG:

Hier ist die selbe angegeben wie im Internet, allerdings mit einem kleinen Zusatz: Pferde (500kg) = 50g, d.h. für mein Pferd(chen) wird das Kilo Kräuter ca. 20 Tage (Testdauer und mindeste Fütterungsdauer) reichen. Einem großen, gutausgelegten Warmblüter (600-700kg) würde ich mehr geben wollen, wobei dann (nach Adam Riese) die Menge nur für gut 14 Tage vorhält.

BESCHAFFENHEIT:

Die Kräuter sind lose, d.h. einzelne Bestandteile sind gut zu erkennen und wenn man wollte, könnte man sie bestimmt auch den einzelnen Kräutern zuordnen. Der Inhalt ist trocken, strukturiert, blassgrün und riecht aromatisch, aber nicht übertrieben (wie manche anderen Kräuterfuttermittel, die man -Dank Aromazusatz- beim Händler schon am anderen Ende der Lagerhalle erschnüffelt). Insgesamt erinnert er an den Erkältungstee, den ich mir letztes Jahr in der Apotheke habe anmischen lassen - ich will nur hoffen die Kräuter schmecken meinem Pferd besser als mir der Tee ;-). Auf der Packung steht übrigens, dass man die Kräuter seinem Pferd auch gerne als Tee (oder z.B. auch mit Mash) verabreichen kann.

Nachteile der losen Kräuter (gegenüber den Pellets, die auch von EQUIPUR angeboten werden) sind meiner Meinung nach, dass sie sich leichter entmischen können (nicht jeder entnommene Messbecher enthält die gleichen Anteile), man sie auf jeden Fall anfeuchten sollte, damit sie nicht beim ersten Schnobbern des Pferdes aus dem Trog fliegen und mäkelige Fresser sie aufgrund des größeren Volumens leichter aussortieren können. Außerdem ist die Dosierung mit dem Messbecher relativ grob.

Soviel für heute - hoffe es ist nicht zu ausführlich.

Bericht vom 23.02.2008

Hier endlich der zweite Teil von meinem Test.

AKZEPTANZ:

Als ich meinem Pferdchen die Kräuter das erste Mal unter das Futter gegeben habe, hat sie die Hälfte ihrer Ration mit gaaaanz langen Zähnen gefressen. Die zweite Hälfte hat sie dann auch nur verputzt, weil ich noch Karotten und Möhren druntergemischt hatte. Damit hatte ich eigentlich schon gedacht, dass der Test für uns gelaufen wäre, weil sie normalerweise bei ihren Futterabneigungen konsequent bleibt - sie frisst zwar viel, aber nicht alles

:-) Doch Gott sei Dank hat sie es sich anders überlegt.

Seit dem 2. Tag hat June ihre Kräuter ohne zu Murren aufgefressen und ihren Eimer auch immer schön ausgeleckt (was am ersten Tag nicht der Fall war). Später habe ich dann auch Öl bzw. Apfelsaft weggelassen, die ich zum Binden anfangs noch druntergerührt habe. Sie hat jeweils morgens und abends die Hälfte ihrer Dosis

war die Dosierung ziemlich einfach.

Da mein Pferd alle Arten von Tees verschmägt, brauchte ich diese Verabreichungsart also gar nicht ausprobieren - was ja auch wieder Arbeit und Zeit gespart hat :-)

BEOBACHTETE WIRKUNG:

forcierte Ausatmung und eine hohe Atemfrequenz/schlechte Erholung nach Belastung zeigt, waren bei ihr die Besserungen nicht ganz so offensichtlich wie bei manchen anderen Testteilnehmern, aber sie waren da: Schon nach den ersten Tagen der Fütterung hat sie während des Reitens öfter abgeschnaubt, was darauf schließen lässt, dass die schleimlösende Wirkung eingesetzt hat.

Am Ende der Testphase war ihre Atmung nach längeren Galoppphasen viel niedriger als vorher, außerdem war die Erholungsphase messbar kürzer. An manchen Tagen zeigt sie leider immer noch die forcierte Bauchatmung (Dampfbinne) allerdings glaube ich, dass man für eine Verbesserung in der Beziehung das Futter einfach über einen längeren Zeitraum füttern muss, falls man das überhaupt wesentlich verbessern kann - sie hat nun mal eine chronische Erkrankung.

Außerdem hatten einige Pferde in unserem Stall während der Testperiode einen leichten Husteninfekt, von dem June verschont geblieben ist - vielleicht auch wegen der Kräuter!?

FAZIT:

Ich und auch mein Pferd (nach Anlaufschwierigkeiten) sind mit EQUIPUR Bronchialkräutern insgesamt sehr zufrieden: Die Verabreichung ist denkbar einfach und der Gesundheit meines Pferdchens haben sie gut getan. Werde mir die Kräuter wohl auch wieder kaufen - zumindest als Winterkuren sind sie für meine Stute, trotz des etwas höheren Preises, eine sinnvolle Investition

Frau Insa Grote

Forstweg 11a, 26789 Leer

Bericht vom 23.01.2008

Also ich habe die Kräuter gestern Abend gleich mal ausprobiert, da ich immer am Abend mein Pferd selber versorge (bin tags berufstätig).

Als erstes muss ich sagen, riechen sie ganz hervorragend und ich kann mir vorstellen, dass ich sie auch prima als Tee aufkochen kann (warmen Kräutertee liebt meine Stute ganz besonders).

Ich habe die Kräuter nun so aufs Futter gegeben und sie hat sie sehr gerne gefressen, damit gibt es kein Problem. Alles weitere kann ich noch nicht sagen - soweit top!

Bericht vom 04.02.2008

Ich gebe die Kräuter derzeit als Tee aufgekocht (also sowohl den Tee als auch die gekochten Kräuter) lauwarm übers Futter. Das wird sehr gerne angenommen, sogar der letzte Tropfen wird "aufgeschlabbert". Zudem duftet diese Zubereitung sehr gut und gerade in der kalten Jahreszeit ist das sicherlich auch fürs Pferd angenehm.

Eine tolle Sache :-)

Bericht vom 14.02.2008

Die Bronchialkräuter habe ich täglich meistens als Tee zubereitet verfüttert (übers Zusatzfutter gegeben) allgemein sehr gerne lauwarmen Tee und die Kräuter schmecken wohl so extrem gut. Dabei sind die Kräuter sehr ergiebig, so dass ich noch für einige Tage Vorrat habe.

Tatsächlich habe ich während dieser Testphase keinen einzigen Huster gehört und ich finde, das ist schon mal ein gutes Ergebnis.

Das Wohlbefinden hat sich insofern "verbessert", dass sie nach ihrer Mahlzeit den Bottich bis auf's allerletzte ausschlabbert und einen zufriedenen Eindruck macht.

Frau Melanie Härtel

Pronstorferstr 8, 23820 goldenbek

Bericht vom 24.01.2008

guten morgen

nach drei mahlzeiten bin ich angenehm überrascht wie gut

sie die kräuter frisst da sie sonst sehr eigen ist mit dem was sie frisst

und was nicht. zb sortiert sie immer und alle pellets aus jedem müsli raus. ich habe die 50 gramm pro tag auf 2 mahlzeiten aufgeteilt.

da wir gestern das erste mal equipur bronchialkräuter gefüttert haben

kann ich natürlich noch nicht fest stellen das ihre lunge sich verbessert hat

aber dazu bald mehr

Bericht vom 28.01.2008

die kräuter sind in der handhabung wirklich total einfach ich habe sie zusätzlich in eine tupperdose gepackt damit sie im stall keine feuchtigkeit ziehen. leider muss ich sagen das die olle "ziege" bis heute nur wenig bzw schlecht die kräuter frisst aber wie schon gesagt sie ist auch wirklich ein ganz schlechter fresser es dauert bei ihr immer ein bisschen bis sie sich an etwas neues gewöhnt. da sie so wenig von den kräutern frisst möchte ich noch kein urteil über die wirkung abgeben liebe grüsse aus dem nassen norden

Bericht vom 14.02.2008

hallo ihr lieben

leider kann ich nichts grosses berichten weil

meine zicke nach wie vor die kräuter nur schlecht bis

gar nicht frisst.

ich habe einiges probiert wie zb. auf 3 mahlzeiten

aufteilen, mash, apfelsaft, möhrensaft tee aus den kräutern kochen ect.

aber nein sie will es nicht fressen.

damit jetzt keiner denkt das es an den kräutern liegt

habe ich 6 unserer anderen pferde einmalig auch eine portion

gefüttert die haben alle restlos aufgefuttern, also es liegt

nicht an den kräutern sondern nur an hella

liebe grüsse aus dem traber norden

Frau Nina Büdenbender

Weidestraße 1, 57234 Wilnsdorf

Bericht vom 23.01.2008

Ich habe gestern mit der Fütterung der EQUIPUR-Bronchialkräuter begonnen. Darios Husten hatte sich allgemein schon verbessert und ich hoffe nun, dass er bald gar nicht mehr hustet. Das Zusatzfutter frisst er sehr gerne, obwohl er sonst oft wählerisch ist.

Das Futter riecht sehr angenehm und ist leicht zu handhaben. Man kann es einfach unter das Kraftfutter mischen. Allerdings fände ich einen speziellen Meßbecher mit einer Markierung für Ponys und einer für Großpferde besser, denn mit dem 35g Messbecher kann man die Rationen (30g oder 50g) nicht so genau dosieren. Man muss schätzen. Die Verpackung im Apotheken-Kräuter-Style gefällt mir zwar optisch sehr gut, allerdings hätte ich Bedenken, dass sie bei einer Lagerung im Stall feucht werden könnte.

Bericht vom 01.02.2008

Dario frisst die Bronchialkräuter weiterhin sehr gerne. Er hustet seit ein paar Tagen nicht mehr und seine Atemwege hören sich frei an. Des Weiteren ist er viel munterer geworden und er macht allgemein einen fitteren Eindruck.

Da ich sowieso lieber auf natürliche Heilmittel zurückgreife, bin ich von den Kräutern sehr begeistert. Ich denke, sie sind eine gute Unterstützung für die Atemwege und man kann damit nicht viel falsch machen. Mit den "Chemiekäulen" bin ich immer eher vorsichtig. Ich könnte mir gut vorstellen die Bronchialkräuter auch in Zukunft nochmals zu verwenden.

Die Möglichkeit, die Kräuter auch als Tee zu verabreichen, finde ich sehr gut. So kann besonders bei niedrigeren Temperaturen noch was gutes für's Pferd tun und die Kräuterdämpfe wirken sich ebenfalls positiv auf die Atemwege aus.

Trotzdem bin ich noch nicht so überzeugt von der Dosierung und aus wäre mir für den Stall eine Plastikdose lieber. Aber das tut der Wirksamkeit ja zum Glück keinen Abbruch.

Bericht vom 25.02.2008

Abschließend lässt sich sagen, dass das Produkt eine gute Unterstützung bei Atemwegserkrankungen ist. Außerdem wirkt es sich positiv auf das Allgemeinbefinden aus und stärkt das Immunsystem.

Zu füttern ist es sehr einfach und mein Pferd hat es immer gerne gefressen.

Ich würde mir die Bronchialkräuter evtl. wieder kaufen. Meine Erfahrungen waren sehr positiv!

Frau Reinart

Am Bayerhaus 2A, 52080 Aachen

Bericht vom 30.01.2008

Hallo,

bei meinem Pony Necmi wurde im Dezember eine Bronchoskopie durchgeführt. Man sah etwas Schleim in der Luftröhre und der Lunge, aus diesem wurde dann ein Antibiotogramm erstellt.

Leider wurde er danach falsch behandelt, so daß sich seine Situation verschlechterte, erst seit 5 Tagen erhält er das richtige Antibiotikum gegen die sekundäre bakterielle Infektion, entsprechende Schleimlöser etc.

Ich war sehr gespannt, wie er die Kräuter annehmen würde, da er doch momentan mäkelig ist, was sein Futter angeht - schließlich verstecken sich darin momentan schon seine Medikamente.

Meine Sorge war jedoch völlig unberechtigt. Er nimmt das Futter mit den Kräutern sehr gerne an. Auch als Tee schmecken sie ihm sichtlich.

Eine Frage bzgl. der Dosierung bleibt jedoch auf der Verpackung leider offen:

die angegebene Menge pro Tag wird dort genannt - aber leider nicht, ob es sinnvoll wäre, diese Menge aufzuteilen (morgens und abends) oder ob sie in einem gegeben werden sollte.

Bericht vom 04.02.2008

So,

nun ist die zweite Woche rum und mein mäkeliges Pony frißt die Kräuter immer noch ;O)

Ich habe angefangen mit ihm zu inhalieren (bisher nur mit der Eimer-Handtuch-Methode, da ich keinen Ultraschallvernebler besitze) und ihm danach die Kräuter als Tee anzubieten, was ihm auch sehr gefällt.

Generell hat sich sein Wohlbefinden verbessert, er atmet nicht mehr so angestrengt, dies wird aber sicherlich an der Kombination der entsprechenden Medikamente, dem täglichen ablongieren und den Kräutern liegen.

Bericht vom 15.02.2008

Hallo,

heute war der Tierarzt da und wirklich sehr begeistert! Necmis lunge hört sich viel besser an und ich darf - nein, ich soll! - wieder mit dem Reiten beginnen!

Natürlich wird seine Lunge nie wieder ganz gesund sein, aber...

Ich werde ihm auch weiterhin Kräuter zufüttern, zumindest im Winter.

Die Papierverpackung des Produktes gefällt mir sehr gut. Ich finde sie praktisch, portosparend und umweltbewußt.

Frau Siglinde Putz

Platanenstr. 14, 65933 Frankfurt am Main

Bericht vom 05.02.2008

Frisst das Futter gern, riecht lecker.

Evtl eine leichte Besserung zu erkennen, bin mir aber nicht sicher...

Bericht vom 11.02.2008

Ich habe das Gefühl. er bekommt inzwischen besser Luft, aber es sind max. 10%. Beim Atmen ist eine Dampfbinne zu erkennen, denke diese wird auch nicht mehr verschwinden.

Bericht vom 04.03.2008

Allzu viel ist leider nicht zu erkennen, doch habe ich den Eindruck, es geht dem Pferd etwas besser. Nicht mehr ganz so starke Atmung, leichte Verbesserung nach Anstrengung.

Frau Sigrid Oschmann

An den Birken 6, 98593 Floh-Seligenthal

Bericht vom 04.02.2008

Anwendung:

Equipur-Bronchialkräuter ist eine reine, lose Kräutermischung. Meine Stute ist gerade was starkt riechende Futterzusätze anbelangt, recht heikel und verweigert gern. Die Mischung hier dagegen frisst sie sowohl aus der Hand (leicht angefeuchtet gegen Wegpusten), als auch gemischt mit ihren sonst verabreichten Rote Beete und Möhrenchips (gequollen) plus Mineralfutter. Mit (feuchten) Heucobs ebenso. Das sehe ich als besonderen Vorteil an, da ich kein Kraftfutter füttere, in welchem so etwas ansonsten ja eher "verstecken" kann.

Für eine reine Handfütterung wäre eine pelletierte Form natürlich noch angenehmer.

Weiterer Vorteil: Man kann problemlos auch einen Tee daraus brühen. Für's Pferd wohlgemerkt. Bei stärkeren Infekten würde ich dies zusätzlich nutzen.

Zur bisher festgestellten Wirkung:

Vor Beginn der Zufütterung hat meine Stute in Ruhe, nach dem Wälzen und bei Belastung immer mal gehustet. Trocken, ohne Schleim, keinerlei Nasenausfluss. Keine Temperatur; Lunge frei. Leichtes Pumpen bei stärkerer Belastung.

Bis heute ist dies deutlich weniger geworden. War sonst im Durchschnitt ca. 2 mal tgl. (wir sind 3 mal tgl. für durchschnittlich 1 Stunde bei den Pferden, sie stehen direkt am Haus; man hat sie also sowohl im Blick als auch im Ohr ;-)) ein Husten zu hören, gab es jetzt in den letzten 4 Tagen nur noch genau 2. Einmal beim Toben, einmal nach dem Wälzen. Sehr erfreulich.

Besonders, da sie auf dieses wechselhafte Wetter (Regen, Schnee, Kälte, wieder wärmer) sonst immer mit verstärkter Empfindlichkeit reagierte.

Herzliche Grüße!

Frau Stefanie Gross

Goltzstr. 32a, 12307 Berlin

Bericht vom 04.02.2008

Aufgrund einer Erkrankung etwas verspätet, aber nun auch hier mein erster Bericht mit den Bronchialkräutern von Equipur:

Die Optik der Verpackung und auch der Inhalt erinnern an Kräutertee-Mischungen aus der Apotheke oder dem Reformhaus.

Da wir einen trockenen und leicht beheizten Raum zur Lagerung der Zusatzfuttermittel haben, ist die Papiertüte auch völlig OK. Bei nicht ganz so optimaler Lagerung wäre eine stabilere Verpackung aber sinnvoll.

Ich selbst empfand den Geruch der Kräuter als ganz angenehm, könnte mir glatt vorstellen, bei der nächsten Erkältung selber eine daraus bereitete Tasse Tee zu mir zu nehmen...

Auch meiner Stute, die leider oft sehr wählerisch ist, hat es geschmeckt. Ihr Futter wird ohnehin etwas angefeuchtet serviert. Da klebt die Kräutermischung so gut am Rest des

Futters, das Aussortieren nicht möglich ist. Bei Pellets gibt es da immer wieder Probleme.

Nach einmaliger Fütterung hat sich natürlich am Allgemeinzustand noch nichts verändert.

Santanas chronische Bronchitis (COPD) hat sich zur Zeit etwas beruhigt, das heißt, sie hat zur Zeit nur zu Beginn der Arbeit leichten Husten und nach dem Reiten dann etwas Ausfluss aus den Nüstern. Ich bin aber sehr gespannt, inwiefern sich durch die Kräuter vielleicht noch eine weitere Verbesserung des Zustandes ergibt.

Bericht vom 15.02.2008

Santana bekommt die Equipur-Kräuter nun seit gut einer Woche. Sie frißt sie weiterhin brav auf, zwar nicht mit Begeisterung, aber sie frißt...

Nach so kurzer Zeit kann es zwar auch Einbildung meinerseits sein, aber ich bin der Meinung, dass sie mittlerweile tatsächlich weniger hustet und dafür mehr dünnflüssigen Schleim aus den Nüstern schnaubt.

Mal sehen wie es sich weiter entwickelt, aber ich bin auf jeden Fall sehr positiv überrascht.

Wenn die Kräuter helfen wär es echt der Hammer, denn ich doktore jetzt schon seit über 15 Jahren am regelmässigen Husten meines Pferdis rum.

Liebe Grüsse und bis zum nächsten Mal!

Bericht vom 25.02.2008

Santanas Zustand hat sich seit dem letzten Bericht nicht groß geändert. Es ist etwas besser als zu Beginn des Testes aber sie hustet und schnauft weiterhin leicht bei der Arbeit.

Warscheinlich wird es noch ein Weilchen dauern, bis sich der Schleim aus den Bronchien verflüssigt hat. Mehr dann nächste Woche...

Der gesamte Inhalt aller Testreihen unterliegt dem Copyright von STRÖH. Vervielfältigungen jeder Art nur mit schriftlicher Genehmigung von STRÖH.

STRÖH E-Commerce GmbH T +49-40-607668-0 info@stroeh.de www.stroeh.de